

Photon Energy Group meldet stärkstes Quartal in der Unternehmensgeschichte und bestätigt Ausblick für 2022

- ▶ Im dritten Quartal erzielt Photon Energy einen Umsatz von 35.419 Mio. Euro (+247,2% im Vergleich zum Vorjahr), ein EBITDA von 12,710 Mio. Euro (+186,7%) und ein Nettogewinn von 6,013 Mio. Euro (gegenüber einem Nettoverlust von -1.405 Mio. Euro).
- ▶ In den ersten neun Monaten verzeichnete das Unternehmen Umsätze von 67,785 Mio. Euro (+175,3% im Vergleich zum Vorjahr), ein EBITDA von 22,853 Mio. Euro (+167,2%) und einen Nettogewinn von 6,552 Mio. Euro (nach einem Verlust von -5,442 Mio. Euro im Vorjahr).
- ▶ Das Management bestätigt seine Prognose für das Gesamtjahr 2022 mit einem konsolidierten Umsatz von 85 Mio. Euro und einem EBITDA von 24 Mio. Euro.

Amsterdam – 10. November 2022 – Photon Energy N.V. (WSE&PSE: PEN, FSX: A1T9KW) ("Photon Energy Group" oder das "Unternehmen") gab heute die ungeprüften Finanzzahlen für das dritte Quartal 2022, welches am 30. September 2022 endete, bekannt und verzeichnete einen Q3-Umsatz von 35,419 Mio. Euro (+247,2% gegenüber dem Vorjahr) und ein EBITDA von 12,710 Mio. Euro (+186,7%).

Highlights Q3 2022

Als stärkstes Quartal in der Unternehmensgeschichte unterstreichen die Ergebnisse die Strategie des Unternehmens, sein Wachstum in allen Geschäftsbereichen und Märkten erfolgreich zu beschleunigen.

Im dritten Quartal erzeugte das IPP-Portfolio (*Independent Power Producer*) des Unternehmens mit 91,9 MWp eine robuste Produktionsmenge von 37,0 GWh sauberen Stroms, ein Plus von 6,6% gegenüber dem Vorjahr, was sich in Stromverkaufserlösen von 15,506 Mio. Euro niederschlug, ein Plus von 136,1% gegenüber dem Vorjahr. Im bisherigen Jahresverlauf hat das Unternehmen 103,0 GWh sauberen Strom produziert, verglichen mit 82,3 GWh vor einem Jahr (+25,2% im Vergleich zum Vorjahr) und auf dem Niveau der Gesamtjahresproduktion für 2021. Das Unternehmen hat in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 bereits Stromerlöse in Höhe von 31,419 Mio. Euro erzielt, verglichen mit 19,402 Mio. Euro für das Gesamtjahr 2021 (ein Anstieg um 61,9% gegenüber den Stromerlösen für das Gesamtjahr 2021).

Neben den Stromerzeugungserlösen waren die sonstigen Umsatzerlöse vor allem auf die große Dynamik des Geschäftsbereichs Technologiehandel, der Module, Wechselrichter und Batterien vertreibt, zurückzuführen, wodurch sich die Gesamterlöse im dritten Quartal auf 35,419 Mio. Euro (+247,2%) und im bisherigen Jahresverlauf auf 67,785 Mio. Euro (+175,3%) erhöhten.

Was die Projektentwicklung betrifft, so war das dritte Quartal aufgrund des Baubeginns der ersten sieben Kraftwerke des Unternehmens in Rumänien ein sehr arbeitsreiches Quartal. Der Bau unseres ersten Projekts in diesem Land, wo das Unternehmen derzeit 28,3 MWp an Projekten errichtet, nähert sich nun der Fertigstellung. Die Inbetriebnahme dieser sieben Kraftwerke soll etwa Mitte November 2022 beginnen und in den kommenden Monaten abgeschlossen werden. Das Unternehmen entwickelt derzeit PV-Projekte mit einer Gesamtkapazität von 899 MWp in seinen wichtigsten CEE-Märkten und Australien.

„Wir danken unseren Teams für ihre Bemühungen, sowohl die Herausforderungen als auch den Gegenwind des aktuellen geopolitischen und makroökonomischen Umfelds erfolgreich zu meistern. Obwohl wir die sich ändernden Geschäftsbedingungen zu reagieren, glauben wir, dass unsere grundlegenden Geschäftsstärken und unser Fokus auf langfristiges Management uns in die Lage versetzen werden, die starke Nachfrage nach Solar- und Speicherkapazitäten weiterhin zu nutzen“, kommentiert **Georg Hotar, CEO der Photon Energy Group**.

Finanzkennzahlen

Im dritten Quartal 2022 stieg der Umsatz des Unternehmens im Jahresvergleich um mehr als das Dreifache auf einen Rekordwert von 35,419 Mio. Euro, ein Plus von 247,2% im Jahresvergleich. Dieser Umsatzanstieg ist im Wesentlichen auf höhere Erlöse aus der Stromproduktion der neuen Kraftwerke des Unternehmens am freien Markt sowie auf hohe Strompreise in der marktgebundenen Direktvertriebskomponente des Förderprogramms „Grüner Bonus“ am tschechischen Markt zurückzuführen. Infolgedessen profitierte das Unternehmen davon, dass die Einnahmen aus dem Verkauf von sauberem Strom aus dem wachsenden Portfolio der Gruppe von den weltweit gestiegenen Strompreisen profitierten.

Zusätzlich zu den hohen Erlösen aus der Stromerzeugung von 15,506 Mio. Euro (+136,1% im Jahresvergleich) stiegen die Erlöse in allen anderen Geschäftsbereichen stark an (19,913 Mio. Euro, +448,0% im Jahresvergleich), wobei der Geschäftsbereich Technologiehandel des Unternehmens am stärksten gewachsen ist und die Umsätze sich von Q3 2021 auf 17,824 Mio. Euro in Q3 2022 verneunfachten. Die höheren Margen im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien trugen neben dem bestehenden Angebot an Modulen und Wechselrichtern zusätzlich zur Verbesserung des Umsatzmixes des Unternehmens bei.

Diese starke Geschäftsentwicklung führte zu einer Verbesserung des konsolidierten EBITDA um 186,7% auf 12,710 Mio. Euro und führte zu einem Rekord-EBIT im 3. Quartal von 9,735 Mio. Euro im Vergleich zu 0,416 Mio. Euro im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Das Unternehmen drehte einen im dritten Quartal 2021 verzeichneten Verlust vor Steuern von -1,073 Mio. Euro in einen Gewinn von 7,344 Mio. Euro im dritten Quartal 2022 und erzielte im Berichtszeitraum einen Nettogewinn von 6,013 Mio. Euro, verglichen mit einem Nettoverlust von -1,405 Mio. Euro im 3. Quartal 2021.

Trotz eines negativen Sonstigen Ergebnisses, das durch einen schwächeren ungarischen Forint beeinflusst wird, weist das Unternehmen für das dritte Quartal ein positives konsolidiertes Gesamtergebnis in Höhe von 4,023 Mio. Euro aus, verglichen mit einem Verlust von -1,179 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Seit Jahresbeginn stellte das Unternehmen neue Neunmonats-Umsatz- und Rentabilitätsrekorde auf. Der ungeprüfte konsolidierte Umsatz stieg um 175,3% im Jahresvergleich auf 67,785 Mio. Euro, während das EBITDA auf 22,853 Mio. Euro (+167,2% im Jahresvergleich) stieg. Das EBIT drehte von einem Verlust von -0,091 Mio. Euro in einen Gewinn von 14,904 Mio. Euro. In den ersten neun Monaten des Jahres 2022 verzeichnete das Unternehmen einen Nettogewinn von 6,552 Mio. Euro im Vergleich zu einem Verlust von -5,442 Mio. Euro im Vorjahr. Das Gesamtergebnis belief sich auf 6,358 Mio. Euro gegenüber 1,119 Mio. Euro im Vorjahr. Die bereinigte Eigenkapitalquote stieg auf ein solides Niveau von 31,6%.

Ausblick

Zum Ende des dritten Quartals 2022 beliefen sich die vergangenen Zwölf-Monats-Umsätze und EBITDA (Q4 2021 bis Q3 2022) auf 79,519 Mio. Euro bzw. 23,883 Mio. Euro, womit wir auf dem richtigen Weg sind, unsere Finanzprognose für 2022 zu erfüllen.

Aufgrund der oben genannten Indikatoren und der operativen Hebelwirkung der Gruppe, die sich in allen Geschäftsbereichen manifestiert, bestätigt das Unternehmen sein Ziel, die konsolidierten Umsatzerlöse von 36,4 Mio. Euro im Jahr 2021 auf 85 Mio. Euro in diesem Jahr zu steigern, was einem Anstieg von 133,8% gegenüber dem Vorjahr entspricht, und zu einem Anstieg des EBITDA von 9,6 Mio. Euro im Jahr 2021 auf 24 Mio. Euro in diesem Jahr (+150,4% gegenüber dem Vorjahr).

Sehen Sie sich den Konzernfinanzbericht für das dritte Quartal 2022 [hier](#) an.

Q3 2022 Ergebnispräsentation

Das Unternehmen wird am Montag, den **14. November um 11:00 Uhr MESZ** einen Live-Webcast durchführen, um die Ergebnisse des dritten Quartals zu präsentieren und eine Frage-Antwort-Runde abzuhalten. Die Teilnehmer sind eingeladen, Fragen während der Sitzung über die Chatbox oder im Voraus per E-Mail an ir@photonenergy.com zu stellen.

Webcast: <https://tailorsgroup.clickmeeting.com/photon-energy-q3-2022-results-presentation>

Über die Photon Energy Group – photonenergy.com

Die Photon Energy Group liefert weltweit Solar- und Wasseraufbereitungslösungen. Die Solarenergielösungen der Gruppe werden von Photon Energy geliefert: Seit der Gründung im Jahr 2008 hat Photon Energy Photovoltaikanlagen mit einer kombinierten Kapazität von über 120 MWp installiert und in Betrieb genommen und verfügt inzwischen über ein Eigenportfolio von 91,9 MWp. Derzeit werden Projekte mit einer kombinierten Kapazität von 900 MWp in Australien, Ungarn, Polen und Rumänien entwickelt und Betrieb und Instandhaltung von über 380 MWp weltweit gewährleistet. Photon Water, der zweite Hauptgeschäftsbereich der Gruppe, bietet Wasserbehandlungsdienstleistungen, einschließlich Wasseraufbereitung und -sanierung sowie Entwicklung und Management von Brunnen und anderen Wasserressourcen an. Photon Energy N.V., die Holding der Photon Energy Group, ist an den Börsen in Warschau, Prag und Frankfurt gelistet. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Amsterdam, weitere Büros in Australien und Europa.

Medienkontakt

Martin Kysly
Leiter Marketing und Unternehmenskommunikation
Tel. +420 774 810 670
E-mail: martin.kysly@photonenergy.com

Investorenkontakt

Emeline Parry
Investor Relations & Sustainability Manager
Tel. +420 702 206 574
E-mail: emeline.parry@photonenergy.com